

109-11-61

MINISTERIO DI LINGUA E LETTERATURA
ARCHIVIO E STUDI DI LINGUA

Dato

Ci. 109-111 61

Fatto

22

33 listu

list c. 16 a mania

29. 10. 2009 Saul

Uebersetzung. 1 7

Prag, den 2.2.1942
Staatssekretär
bei Reichsp.ektor
in Böhmen und Mähren.

Eing.: 5.FEB.1942

Sehr geehrter Herr Staatssekretär!

Entschuldigen Sie, daß ich tschechisch schreibe, denn fehlerlos kann ich ihn deutsch nicht schreiben.

Ich erlaube mir, Sie auf den in allen Aemtern zirkulierenden Erlaß aufmerksam zu machen, nach dessen "Prüfungsordnung" alle Protektoratsangehörigen die Prüfung aus der deutschen Sprache bis 30.VI.1942 abzulegen haben.

In dem vor zwei Jahren in Umlauf gesetzten Erlaß hatte jedoch der Herr Reichsprotector die Kenntnis der deutschen

4
27. Februar 1942.

St.S. XI B - 46/42.

27. II. 1942
1.)

Die abschließende Bearbeitung der Angele
anlaß. Die vom Ministerium des Innern d
ne Entscheidung wird Ihnen in Kürze mitg

Heil Hit
/

4a

2.) G.R. mit 6 Anlagen
Herrn Hauptmann Ste

unter Bezugnahme au
bens und der Anlage

Alsdann z.d.A.

709

M



ol. Subbe
erstatte
Mitt
GNF-

Freig. 4. III. 42

*Dr. Rothemann, Am
mitte übermige. Stei*

inhalts

16a

Wunder der Natur
bis ...

m
m
m

...
32 in ...
... mit gut
... gut

St.S. XI B - 47 b/42.

Prag, den 21. März 1942.

14

21. III. 1942

1. An
H-Sturmbannführer Witiska,

Prag.

Auf die dort. Zuschrift vom 16. d.Mts. - Zeichen B.Nr. 631/42 - IV/1 in Sachen Frau Käthe Linhart erwidere ich, daß Frau Linhart keinerlei Zusicherungen gemacht worden sind. Ich habe mich um deren Ansuchen, als ich die ungünstige Auskunft der dort. Dienststelle erhielt, nicht mehr gekümmert, vielmehr den Vorgang zu den Akten geschrieben. Mit Frau Linhart selbst habe ich meiner Erinnerung nach zuletzt im Jahre 1940 gesprochen.

Heil Hitler!



Handwritten signature in blue ink.

H-Obersturmbannführer.

2. Z.d.A.

Handwritten initials in blue ink.

Einhard, darauf hin, da
n und nicht aus ideell
tet worden ist. Frau J
bt ist durch Beschaffu
auch einen Juwelierlad
ihre guten Beziehunge
dernder Typ einer Deut

18a

St.S. XI B - 47/42.

Prag, den 9. Februar 1942.

Geheime Staatspolizei
 Staatspolizeidirektion Prag.
 Eing. 11. FEB. 1942 - 5.
 Anl. _____
 Abt. _____ -lit. _____

G.R. mit 1 Anlage
 W-Standartenführer Geschke,
 P r a g ,

unter Bezugnahme auf den Inhalt der Anlage zur Kenntnis übersandt.

Die Anlage ist von einer Frau Linhart aus Prag vorgelegt worden, die die Judenwohnung Motitschka für ihren Sohn zugewiesen haben möchte. Der Sohn, der in der Waffen-W dient und an der Ostfront steht, will in dieser Woche heiraten und seiner Frau die Wohnung als provisorische Unterkunft zur Verfügung stellen. Soweit mir bekannt ist, hat Frau Linhart wiederholt grössere Geldbeträge für das W-Lazarett Prag-Podol gestiftet.

Heil Hitler!

W-Obersturmbannführer.



Handwritten notes:
 11.2.42
 5.2.42

Handwritten signature:
 A. ...

Dr. Reg. Rat Nitetaki

14
Lapp Lovd

Besly. Jüdische Wohnung (Vollkommen)
Motitodika



Stockholms

Sicherheitsdienst RfH
SD-Leitabschnitt Prag

III A PA 1783/42

Prag-Bubentisch, den 26.9.1942.
Sachfenweg
Fernsprecher 77444

An den

Persönlichen Referenten des Herrn Staatssekretär
beim Reichsprotector in Böhmen und Mähren,
1/4-Obersturmbannführer Dr. G i e s

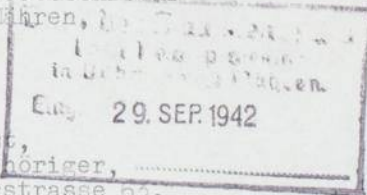
P r a g

Betr.: H r b e k, Václav, Konzipist,
geb.: 28.12.1903, Prot. Angehöriger,
wohaft: Pardubitz, Grüntorstrasse 63.

Vorg.: St.S. XI B - 48 c/42 vom 17.8.1942.

Anlg.: - 2 -

Vorgang wird urschriftlich nach Kenntnissnahme und Auswertung zurückgereicht.



2. d. d. m.
1. 20.9.42
i. H.
St. S. XI B - 48 c/42
1/4-Hauptsturmführer

Prag, den 17. August 1942. 21

G.R. mit 2 Anlagen
dem SD-Leitabschnitt Prag,
Prag,

unter Bezugnahme auf den Inhalt der Anlagen zur
Kenntnis und Auswertung übersandt.

Heil Hitler!

gez. G i e s

1/4-Obersturmbannführer.

MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT UND ARBEIT

24

Nr. P 5409/42

PRAG, den 27. Mai 1942

An den
Herrn Leiter des Arbeitsamts
in Pardubitz
Herrn Reg. Rat H e i l a n d.

Büro des Staatssekretärs
bei Pauline Schöner
in Böhmen und Mähren.
Eing.: - 3. JUNI 1942

Betrifft: Unterbringung des Konzipienten Vaclav Hrbek.

Ich übersende den gesamten Aktenvorgang in obiger
Angelegenheit und bitte unverzüglich Massnahmen in die Wege zu
leiten, um dem Konzipienten Vaclav H r b e k eine auskömmliche
Existenz zu verschaffen. Mit der Dienststelle des Oberlandrats
bitte ich zu klären, ob es nicht möglich ist, dass er im Zuge der
Arisierung einen jüdischen Betrieb erwerben kann. Sollten Ihre
Bemühungen, Hrbek in der Industrie unterzubringen, erfolglos blei-
ben bitte ich zu prüfen, ob er im Arbeitsamt Pardubitz für einen
gehobenen Posten eingestellt werden kann.
Über das Veranlasste erbitte ich bis 10.6.1942 Bericht.

In Vertretung des Ministers:
gez. Dr. D e n n l e r
Beglaubigt:
Psenicka

Abschrift

an Herrn
ORR Dr. G i e s
zur gefl.

Kenntnisnahme übersandt, als Zwischenbescheid auf Ihr Schrei-
ben vom 14.5.1942, St. S. XI B - 48 a/42.

In Vertretung des Ministers:
gez. Dr. D e n n l e r



Beglaubigt:
Psenicka

*Dr. am 2. 8. 1942 an dem
Angeordneten.*

1. 2/6.42

*Vorg. am 14.5.42 an
M. R. Danner*

St. S. XI B - 48 a/42

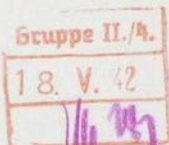
St.S. XI B - 48 a/42.

Prag, den 14. Mai 1942.

Hrbek

25

Barbisch P.!
9.



G.R. mit 2 Anlagen
Herrn Ministerialrat Dennler

unter Bezugnahme auf den Inhalt der Anlagen zur Kenntnis übersandt.

Da das Gutachten des SD-Leitabschnittes Prag über den Konzipienten Hrbek aus Pardubitz günstig ausgefallen ist, bitte ich im Hinblick auf die Intervention des Regierungspräsidenten Krebs prüfen zu lassen, ob nicht Hrbek eine seiner Vorbildung entsprechende Stelle, die keine politische Einflußmöglichkeit zuläßt, zugewiesen werden kann. Damit der Herr Staatssekretär die Intervention beantworten kann, bin ich für eine baldgefällige Mitteilung des von dort Veranlassten zu Dank verbunden.

SD-Leitabschnitt Prag		Platz
5483		19. II. 1942
Beauftragter	Schriftführer	
<i>[Signature]</i>	<i>[Signature]</i>	

SD	17. II. 1942
	7273/40

G.R. mit 2 Anlagen
dem SD-Leitabschnitt Prag,
Prag,

unter Bezugnahme auf den Inhalt der Anlagen zur Kenntnis übersandt.

P /

Ich bitte zur Vorlage bei H- Gruppenführer Frank um die Erstattung eines Rufberichtes über den Konzipienten Hrbek aus Pardubitz.

Heil Hitler!

[Signature]

H- Obersturmbannführer.

Kartellid erledigt

RPr/S - 262/42.

Sakad-Pf. 11.000 (A5)

Brief des Staatssekretärs
beim Reichspropagandastab
in Böhmen und Mähren.
Eing.: 11. FEB. 1942

DER REGIERUNGSPRÄSIDENT AUSSIG


SS-Brigadeführer H
Gauleiter e

An

Herrn Staatssekretär Karl Hermann Frank
SS-Gruppenführer

in P r a g,
Czernin-Palast

nehmungen den Freimaurerbrüdern und Benesch
bitz zugewiesen wurde (was offenbar aus Unk
chen Verhältnisse geschehen ist) und weil I
teilt hast, daß die Arisierungsfälle nochma
n würden, übersende ich Dir den Brief zur g
ng und Verfolgung.

 Heil Hitler!